

REFERENZ

Höfen Flurkapelle

2018-2018

Das Ziel der Maßnahme war die Wiederherstellung der Standsicherheit und die Wiederherstellung eines einheitlichen, aufgewerteten Gesamtbildes.

Für die Wiederherstellung der Standsicherheit waren umfangreiche Arbeiten am Fundament und am Tonnengewölbe / Dachkonstruktion notwendig.

Anschließend konnten verlorenegegangene oder zu stark geschädigte Putzstellen ergänzt werden. Hohlliegende Putzpartien wurden gesichert.

Abschließend wurde durch einen polychromen Neuanstrich, der sich an der ursprünglichen Gestaltung orientiert, eine Aufwertung des Erscheinungsbildes erzielt.

Maßnahmen

- Wiederherstellung Fundament, zusätzliche Pfahlgründung, Einbau von 2 Betonbalken
- Wiederherstellung Tonnengewölbe, verdeckter Einbau von zwei neuen Zugankern, Ausfugung des Gewölbes
- Dachsanierung, Abnahme der vorhandenen Ziegel, Erneuerung Unterkonstruktion, Reinigung der Ziegel, Einbau wiederverwendbarer und neu erworbener historischer Dachziegel
- Putzrestaurierung, Hinterfüllen von Hohlstellen, partielle Putzergänzungen
- Fußboden im Innenraum, Aufnahme des bestehenden Bodens, herstellen eines drainfähigen Unterbaus, Verlegen eines Ziegelbodens im Fischgrätmuster
- Fassung und Farbgestaltung, Abnahme der Überfassungen, farbliche Neugestaltung in Anlehnung an die Erstfassung ohne Neuinterpretation von Ornamenten etc. ohne Befund
- Rekonstruktion Metallkreuz (bauseits)
- Erneuerung Tür (bauseits)

Ort

Höfen bei Rattelsdorf

Datierung

1. Hälfte 19. Jahrhundert

Auftraggeber

Markt Rattelsdorf

Fachbauleitung

ProDenkmal GmbH

Bearbeitungszeitraum

2018-2018

Material

Fassung, Putz, Sandstein, Ziegel



Vorzustand



Vorzustand



Pfahlgründung zur Stabilisierung der Schiefstellung



Schalung für Betonbalken



Betonbalken an Vorder- und Rückseite in situ gegossen



Defekte Dachziegel nach Abnahme des Efeus



Unterkonstruktion der Dachziegel nach deren Abnahme



Offene Fugen im Tonnengewölbe nach Rückbau der Unterkonstruktion der Dachdeckung



Partielle Neuverfugung zur kraftschlüssigen Lastableitung im Tonnengewölbe (außen)



Einbau von 2 Zugankern



Aufgebrachte Ausgleichsschicht aus Blähton



Dampfbremse



gereinigte, wiederzuverwendende
Dachziegel



Neueindeckung mit Bestandsziegeln und
neu erworbenen historischen Ziegeln



Bestandsboden aus Betonestrich



Nach Ausbau des Bodens



Herstellung eines drainfähigen Untergrundes



Verlegung des neuen Ziegelboden



Verlegung des neuen Ziegelboden im Fischgrätmuster



neuer Boden vor dem Verfugen



Geschädigte Putzoberfläche mit hist. Fassungsresten



Mit Kalkputz ausgebesserte Putzfehlstellen



Historische Farbreste lassen Rückschlüsse auf die ursprüngliche Gestaltung zu.



Kapelle vor der abschließenden Farbgestaltung



Gesicherte, partiell ergänzte Putzoberfläche



Gereinigtes Sandsteinkreuz, mit neu ausgelegter Schrift



Fertiggestellte Kapelle mit neuer Farbgestaltung in Anlehnung an die ursprüngliche Gestaltung,



Fertiggestellte Kapelle mit neu gestalteter Tür und rekonstruiertem Giebelkreuz



Fertiggestellte Kapelle

